



Benefizveranstaltung zugunsten Menschen mit Demenz Volksmusikabend im Pinzgau

Piesendorf, 17. Juni 2019. Diese Benefizveranstaltung hat Tradition: Bereits zum sechsten Mal organisierte der Hilfswerk-Regionalausschuss Zell am See einen Volksmusikabend im Piesendorfer Festzelt. Durch die Unterstützung der Gäste und lokaler Sponsoren konnte der Hilfswerk Regionalstelle Pinzgau ein Scheck über 12.000 Euro überreicht werden. Dieser kommt Menschen mit Demenz sowie deren pflegenden Angehörige der Region zu Gute.

Die rund 300 Volksmusikfreunde freuten sich vergangenen Freitag über einen bunt gestalteten Abend, der von einer Auswahl an hochkarätigen Volksmusikanten gestaltet wurde. Das Bläserensemble der Trachtenmusikkapelle Piesendorf, D'Stommtischsänger (Tirol), die Weißngroana (Bayern) und die Wengerboch Musi (Pongau) sorgten mit ihren flotten Weisen für einen unterhaltsamen Abend. Der beliebte Moderator Philipp Meikl führte gewohnt pointiert durch den Abend.

„Wir möchten uns herzlich beim gesamten Regionalausschuss und allen voran bei Paul Ganahl und Resi Steiner bedanken. Es ist immer wieder beeindruckend, was die beiden mit ihrem Team rund um den Volksmusikabend auf die Beine stellen. Auch das Ergebnis ist beeindruckend: Mit den 12.000 Euro, die gesammelt wurden, können wir im Pinzgau Projekte umsetzen, die Menschen mit Demenz und auch deren Angehörigen unterstützen“, freut sich Daniela Gutschi, Geschäftsführerin des Hilfswerks Salzburg. „In diesem Sinne auch ein herzliches Danke an alle Sponsoren und die vielen privaten Spenderinnen und Spender!“



Bildtext: Der Regionalausschuss Zell am See überreichte den Vertretern des Hilfswerks einen Scheck über 12.000 Euro. Im Bild (v.l.): Resi Steiner (Regionalausschuss Zell am See), Daniela Gutschi (Geschäftsführung Hilfswerk Salzburg), Paul Ganahl (Vorsitzender Regionalausschuss Zell am See) und Elke Schmiderer (Hilfswerk Regionalleitung Pinzgau).



Bildtext: Rund 300 Gäste besuchten die Benefizveranstaltung zugunsten des Hilfswerks - sie unterstützen mit ihrem Eintritt Menschen mit Demenz im Pinzgau.

Bildnachweis: *Hilfswerk Salzburg*

RÜCKFRAGEN

*Mag. Angelika Spraidner M.A.
Hilfswerk Salzburg | Unternehmenssprecherin
a.spraidner@salzburger.hilfswerk.at | 0676 8260 8161*